

[6468.] Für ein rheinisches Sortimentsgeschäft wird zu sofortigem Antritt ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Adressen unter G. A. befördert W. H. Engelmann in Leipzig.

Gesuchte Stellen.

[6469.] 4 ältere wohlgelehrte Herren, selbständige Arbeiter, suchen Stellung im Verlag; 6 jüngere Gehilfen wünschen in ausländ., 15 in deutschen Sort.-Handlungen placirt zu werden. — Den Herren Prinzipalen empfehlen wir gef. Benützung unserer Vermittlung.

Buchh. Stellenvermittlungs-Bureau
in Stuttgart.

[6470.] Für einen strebsamen jungen Mann, der soeben seine Lehrzeit beendet hat und von seinem Prinzipal bestens empfohlen wird, suche ich eine Stelle als Volontär in einem streng soliden Hause *Süddeutschlands*.

Leipzig, im März 1871. **Ed. Wartig.**

[6471.] Ich suche für einen militärfreien jungen Mann, der gelernter Buchbinder und Buchdrucker, seit 10 Jahren im Buchhandel thätig und im Besitze ausgezeichneten Zeugnisse ist, Stellung. Derselbe besleidet gegenwärtig die erste Gehilfenstelle in einem Verlagsgeschäfte. Der Eintritt kann am 1. Mai a. e. stattfinden.

Leipzig, den 23. Februar 1871.
Julius Berner.

[6472.] Für einen Freund, 30 Jahre alt, der augenblicklich vor Paris steht, suche ich nach dem Friedensschlusse eine Stelle, am liebsten in einem Verlagsgeschäfte. Derselbe hat das Gymnasium besucht, in den geachteten Häusern servirt und war zuletzt in einem hiesigen Sortiments- und Commissiongeschäft.

Ernst Weitzmann in Leipzig.

[6473.] Ein junger Mann, seit 6½ Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht eine möglichst selbständige Stellung, event. Leitung einer Handlung, welche derselbe später für eigene Rechnung übernehmen könnte.

Gef. Offerten nimmt Herr A. G. Liebeskind in Leipzig unter Chiffre E. 6. entgegen.

[6474.] Ein militärfreier junger Mann, 26 Jahre alt, Sortimentler, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, im Besitze guter Zeugnisse und Empfehlungen, sucht bis 1. Juli oder auch früher anderweitiges Engagement. Katholische Handlungen Süddeutschlands, in Wien oder Innsbruck, erhalten den Vorzug.

Gef. Offerten wolle man gütigst unter der Chiffre A. Nr. 7, an Herrn F. Volkmann in Leipzig gelangen lassen.

[6475.] Für meinen Neffen, der s. Z. das Gymnasium absolvirt, in meinem Geschäfte seine Lehrzeit bestanden, und gegenwärtig in einem norddeutschen Sortimente arbeitet, suche ich zum 1. April eine Gehilfenstelle in einem süddeutschen angesehenen Geschäfte, in dem ihm Gelegenheit geboten ist, seine tüchtigen Kenntnisse und sein gewissenhaftes Streben angemessen zu verwerthen. Ich kann den jungen Mann in jeder Beziehung empfehlen und sehe zur näheren gewissenhaften Auskunft gern zu Diensten.

Stettin, 1. März 1871.
H. Dannenberg,
frühere Firma: Dannenberg & Dühr.

Besetzte Stellen.

[6476.] Den verehrlichen Bewerbern um die ausgeschriebene Gehilfenstelle in meinem Geschäft zeige ich hiermit an, daß die Stelle besetzt ist, und sage ihnen zugleich freundlichen Dank für die mir zugekommenen Offerten.

Gustav Weise in Stuttgart.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Autographen-Auction
den 27. März 1871.

[6477.] Die von Herrn Rudolph Weigel in Leipzig hinterlassene reiche

Künstler-Autographen-Sammlung.

1. Abtheilung (A—L.)

kommt an oben bemerktem Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge hierzu besorgen wir prompt und billigst und bitten wir um deren

schleunigste Uebersendung.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig.

Leipziger Bücher-Auction

den 27. März 1871.

[6478.] Die Bibliotheken der Herren Professor Dr. Ameis in Mühlhausen, Oberlehrer B. Auerswald in Leipzig, kommen an oben bemerktem Tage hier zur Versteigerung.

Aufträge hierzu, um die wir bitten, werden durch uns prompt und billigst erledigt und ersuchen wir nur um deren

rechtzeitige Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung
in Leipzig.

Berliner Börsen-Zeitung.

Auflage 12,800.

[6479.] Erscheint täglich zweimal. Vierteljährlicher Abonnementspreis 2½ fl für Berlin, 3 fl für ganz Deutschland.

Die Zeitung besitzt ihre ausgedehnte Verbreitung durch ganz Deutschland gerade in jenen wohlhabenden Kreisen, auf welche Inserate in erster Reihe berechnet sind, und welche namentlich auch die Käufer für alle literarischen Erscheinungen abgeben. Die Wirkung aller Anzeigen in derselben ist daher eine ganz außerordentliche. Die Insertionsgebühren betragen 2 fl für die dreispaltige Zeile.

Die Expedition der Berliner Börsen-Zeitung.

Berlin, Charlottenstraße 28.

[6480.] Zu Insertionen musikbezüglichen Inhaltes halte ich allen Herren Collegen mein

Musikalisches Wochenblatt,

welches vielleicht schon jetzt die am weitesten verbreitete Musikzeitschrift ist, höflich empfohlen. Die Gebühren für dieselben berechne ich mit 2 fl pro gespaltene Perizeile.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Februar 1871. **E. W. Frißsch.**

Verkauf von Verlagsartikeln.

[6481.] Folgende im Verlage des verstorbenen Buchhändlers N. J. Frerichs zu Aurich von Dr. W. Jütting, Director der Bürgerschule zu Einbeck, in den letzten Jahren erschienene und größtentheils bisher gut verkaufte Artikel sollen womöglich zusammen verkauft werden, und werden Angebote darauf von soliden Verlags-handlungen bis zum 10. März d. J. bei dem Unterzeichneten entgegengenommen:

Jütting, Dr. W., Uebungsbuch für den Unterricht in der deutschen Sprache in 2 parallelen Kursen.

1. Kursus, im Laufe des vorigen Jahres in 4. Auflage erschienen, von welcher noch 5917 Exemplare vorrätzig. XVI und 80 Seiten in 8. Preis: roh ord. 5 fl , netto 3¼ fl .

2. Kursus, in 2. Auflage erschienen, von welcher noch roh 343 und gebunden 144 Exemplare vorrätzig. 126 Seiten in 8. Preis: roh ord. 8 fl , netto 6 fl . Preis des Einbandes netto 2 fl .

Ist vom Consistorium in Aurich empfohlen und in zahlreichen Schulen eingeführt.

Jütting, Dr. W., Muster und Aufgaben zu deutschen Aufsätzen für 8—15-jährige Schüler. Erschien 1868. IV und 80 Seiten in 8. stark. Borrätzig sind noch roh 1900 und cart. 1348 Exemplare. Preis: roh ord. 3 fl , netto 2¼ fl ; cart. ord. 4 fl , netto 3 fl .

Ebenfalls vom Consistorium in Aurich empfohlen.

Jütting, Dr. W., sprachliche und pädagogische Abhandlungen. Erschien 1868. XVI und 444 Seiten in gr. 8. stark. Borrätzig sind noch 433 complete Exemplare, 342 1. Hälfte und 382 2. Hälfte. Preis complet gebestet ord. 1 fl 10 fl , netto 1 fl .

Jütting, Dr. W., die Bürgerschule in Einbeck. Auszug aus den sprachlichen und pädagogischen Abhandlungen. Erschien 1868. Enthält 60 Seiten in 8. Borrätzig sind noch 160 Exemplare. Preis geh. ord. 5 fl , netto 3¼ fl .

Sämmtliche Schriften des in der pädagogischen Welt bekannten Verfassers sind aufs vortheilhafteste recensirt worden.

Aurich, im Februar 1871.

Der N. J. Frerichs'sche Concurat-Curator.
Sedels, Oberger-Anwalt.

[6482.] Von unserem Verlage halten wir stets in Leipzig vollständiges Lager und finden in den meisten Fällen Bestellungen darauf von dort ebenso schnell, jedenfalls aber p. Commissionär bedeutend billiger als von hier aus mit discreter Post, ihre Erledigung.

Bei den vielen directen Bestellungen, die wir häufig wegen Mangel an Exemplaren erst nach Leipzig dirigiren mußten, unterlassen nicht, hierauf aufmerksam zu machen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Kesseling'sche Hofbuchbldg.
Ludw. Ronne's Verlag
in Hildburghausen.